

JustNow - Zeitstrahl der Menschenrechte

Autor: Kerim Somun

THEMA

Eine Übersicht über wichtige Ereignisse im Bereich der Menschenrechte, geordnet nach den folgenden Themen: Wichtige Bücher und Literatur, Gesetzgebung, Held*innen, Schutzmechanismen, Frauenrechte, Kinderrechte, Menschenrechtsorganisationen, Geschichte der Menschenrechte, Konflikte und Kriege, Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

KONTEXT

Nach der Festlegung des grundlegenden chronologischen Rahmens können die Schüler*innen/Teilnehmer*innen die Ereignisse im Zusammenhang mit der Entwicklung der Menschenrechte verfolgen und so das Fundament für die weitere Erforschung des gewählten Themas legen. Der Aktivitätsplan ist als Einführung in das Thema Menschenrechte gedacht, oder wenn die Schüler*innen/Teilnehmer*innen zum ersten Mal mit dem Thema konfrontiert werden. Die Dauer der Unterrichtsstunde sollte mindestens 45 Minuten betragen, liegt jedoch im Ermessen der Lehrkräfte.

ZIELE

Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen nutzen den chronologischen Rahmen und zeigen auf verschiedene Weise die Abfolge, Dauer und Fakten von Ereignissen, Phänomenen und Prozessen in der Entwicklung von Menschenrechten und Demokratie auf.

BENÖTIGTES MATERIAL UND EQUIPMENT

„JustNow - Zeitstrahl der Menschenrechte“, Flipchart oder Poster zum Schreiben, Computer, Projektor, Smartphones, Magnete für die Tafel.

Überblick über die Aktivitäten (Prozess)

Dauer: 45 minuten

Der einleitende Teil dient dazu, einen Überblick darüber zu gewinnen, was die Schüler*innen/Teilnehmer*innen bereits über das Thema Menschenrechte wissen. Wir empfehlen, den Schüler*innen/ Teilnehmer*innen folgende Fragen zu stellen:

- Was sind die Menschenrechte?
- Welche Grundprinzipien sind mit den Menschenrechten verbunden?
- Was sind Menschenrechte und warum sind sie so wichtig?
- Was versteht ihr unter Menschenrechten?
- Was sind einige grundlegende Menschenrechte?

- Wer hat die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte verabschiedet?
- Was sind die Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte?
- Was ist der Zweck der Erklärung der Menschenrechte?

Lassen Sie alle Schüler*innen/Teilnehmer*innen antworten und ermutigen Sie sie, frei zu sprechen und ihre Meinungen über das Thema und die Antworten auszutauschen. Schreiben Sie ihre Gedanken/Antworten auf ein Flipchart oder ein Plakat.

Der einleitende Teil endet mit den beiden Schlüsselfragen:

- Warum glauben Sie, dass Menschenrechte verletzt werden?
- Warum ist es wichtig, die Menschenrechte zu schützen?

Material "JustNow - Zeitstrahl der Menschenrechte" (online oder in Papierform). Jede Karte ist mit einer Kategorie/Nummer, einem Zeitbezug (Jahr oder Datum) und einer kurzen Beschreibung versehen. Das Material besteht aus 100 Karten, die in 10 Kategorien unterteilt sind.

ERSTE VERSION DER UNTERRICHTSAKTIVITÄT (HARDCOPY)

Die Lehrkraft legt die Zeitstrahlkarten nach dem Zufallsprinzip auf deren Schreibtisch (oder auf mehreren Tischen im Raum) aus. Sie*er fordert die Schüler*innen/Teilnehmer*innen auf, eine Karte auszuwählen, die sie interessant finden. Nachdem sie eine Karte ausgewählt haben, bleiben die Schüler*innen/Teilnehmer*innen an dem Tisch und bilden einen Kreis um die Lehrkraft. Sie halten die ausgewählten Karten so, dass die anderen sie sehen können. Die Lehrkraft bittet um Freiwillige, die erklären möchten, warum sie gerade diese Karte gewählt haben.

Die nächste Aufgabe für die Schüler*innen/Teilnehmer*innen besteht darin, eine Reihe zu bilden - eine Zeitleiste der Menschenrechte. Anhand der Informationen auf der Rückseite der Karte bilden die Schüler*innen/Teilnehmer*innen eine Reihe in "chronologischer Reihenfolge". Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen lesen die Erklärungen auf der Karte und ordnen die Ereignisse von den ältesten bis zu den jüngsten Ereignissen. Gemeinsam mit der Lehrkraft diskutieren sie die Informationen und kommen zu dem Schluss, ob die ausgewählten Ereignisse ausreichen, um die Entwicklung der Menschenrechte und der Demokratie zu erklären.

Anschließend teilt die Lehrkraft die Schüler*innen/Teilnehmer*innen in 10 Gruppen ein. Jede Gruppe behandelt eine bestimmte Kategorie der Zeitleiste (Wichtige Bücher und Literatur, Gesetzgebung, Held*innen, Schutzmechanismen, Frauenrechte, Kinderrechte, Menschenrechtsorganisationen, Geschichte der Menschenrechte, Konflikte und Kriege, Verbrechen gegen die Menschlichkeit). Die Lehrkraft verteilt die restlichen Karten aus den jeweiligen Zeiträumen an die Gruppe. Die Aufgabe der Schüler*innen/Teilnehmer*innen besteht darin, das gesamte Material zu untersuchen (fotografische und textliche Teile - die Fotos sollten analysiert werden - was zeigen sie, wer sind die Personen auf den Fotos und welchen Beruf haben sie, was ist der Anlass usw.) und die Karten auszuwählen, die ihrer Meinung nach ihre Kategorie am besten beschreiben. Die Anzahl der ausgewählten Karten ist nicht begrenzt und es werden keine weiteren Anweisungen gegeben. Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen können diese Entscheidung selbst treffen. Später müssen sie ihre Wahl begründen.

Die Gruppenvertreter*innen erläutern ihre Wahl und befestigen die Materialien mit Magneten in chronologischer Reihenfolge an der Tafel. Nachdem alle Gruppen ihre Karten vorgestellt haben, analysieren die Schüler*innen/Teilnehmer*innen die neu erstellte Zeitleiste und bewerten erneut, inwieweit die Entwicklung der Menschenrechte und der Demokratie deutlicher geworden ist.

Im letzten Teil vergleichen die Schüler*innen/Teilnehmer*innen ihre Notizen vom Beginn der Unterrichtseinheit und sprechen darüber, was sie gelernt haben.

Alle Schüler*innen/Teilnehmer*innen sollten ein Smartphone oder einen Computer mit Internetzugang haben.

Die Lehrkraft zeigt die Karten langsam und nach dem Zufallsprinzip auf deren Computer an. Er/sie fordert die Schüler*innen/Teilnehmer*innen auf, eine Karte auf ihrem Computer oder Smartphone auszuwählen, die sie interessant finden. Nachdem sie eine Karte ausgewählt haben, bittet die Lehrkraft um Freiwillige, die erklären möchten, warum sie eine bestimmte Karte ausgewählt haben. Die Schüler*innen sprechen mit der Lehrkraft über die Karte, die sie ausgewählt haben, und die Lehrkraft sucht die Karte mit Hilfe des Computers und zeigt sie allen über den Projektor.

Die nächste Aufgabe für die Schüler*innen besteht darin, eine Linie zu bilden - einen Menschenrechts-Zeitstrahl. Anhand der Informationen auf der Karte bilden die Schüler*innen mit Hilfe ihrer Smartphones eine Linie in "chronologischer Reihenfolge". Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen lesen die Erklärungen von ihren Smartphones auf den Karten und ordnen die Ereignisse vom ältesten zum jüngsten Ereignis. Gemeinsam mit der Lehrkraft diskutieren sie die Informationen und entscheiden, ob die ausgewählten Ereignisse ausreichen, um die Entwicklung von Menschenrechten und Demokratie zu erklären.

Anschließend teilt die Lehrkraft die Schüler*innen/Teilnehmer*innen in 10 Gruppen ein. Jede Gruppe konzentriert sich auf eine bestimmte Kategorie des Zeitstrahls (Wichtige Bücher und Literatur, Gesetzgebung, Held*innen, Schutzmechanismen, Frauenrechte, Kinderrechte, Menschenrechtsorganisationen, Geschichte der Menschenrechte, Konflikte und Kriege, Verbrechen gegen die Menschlichkeit). Die Lehrkraft gibt die folgende Anweisung: Die Gruppe soll alle verbleibenden Ereignisse, die in ihre Kategorie passen, auf der Online-Zeitleiste finden. Ihre Aufgabe ist es, alle Materialien zu untersuchen (Foto- und Textteil - Fotos sollten analysiert werden; was zeigen sie, wer sind die Personen auf den Fotos und welchen Beruf haben sie, was ist der Anlass usw.) und jene Karten auszuwählen, die ihrer Meinung nach ihre Kategorie am besten beschreiben. Die Anzahl der ausgewählten Karten ist nicht begrenzt und es werden keine weiteren Anweisungen gegeben. Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen können diese Entscheidung selbst treffen. Später müssen sie ihre Wahl begründen.

Die Gruppenvertreter*innen erläutern ihre Wahl und stellen ihre Kategorien mit Hilfe des Computers und des Projektors vor. Nachdem alle Gruppen ihre Karten vorgestellt haben, geht die Lehrkraft alle anderen Ereignisse durch, die von den Gruppen während ihrer Präsentation nicht behandelt wurden. Anschließend analysieren die Schüler*innen/Teilnehmer*innen den "JustNow - Zeitstrahl der Menschenrechte" und bewerten erneut, inwieweit die Entwicklung von Menschenrechten und Demokratie deutlicher geworden ist.

Im letzten Schritt vergleichen die Schüler*innen/Teilnehmer*innen ihre Notizen vom Beginn der Stunde und sprechen über das, was sie gelernt haben.

QUELLEN

- JustNow – Zeitstrahl der Menschenrechte

WEITERE LEKTÜREN

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Im Internet verfügbare Materialien (aus zuverlässigen Quellen)

IDEEN FÜR HAUSAUFGABEN

- Die Schüler*innen/Teilnehmer*innen können anhand der Informationen/Materialien ihre eigenen Zeitstrahlen erstellen. Diese Zeitstrahlen können dann (einzeln oder in der Klasse) mit Schlüsselereignissen aus der Entwicklung von Menschenrechten und Demokratie verglichen werden.
- Anhand der Schlüsselinformationen können die Schüler*innen/Teilnehmer*innen kurze Interviews mit verschiedenen Personen führen, indem sie die in der Einleitung dieser Lektion genannten Fragen stellen. Das gesammelte Material kann in der Klasse analysiert werden, wobei der Schwerpunkt auf der persönlichen Sichtweise liegt.
- Zu Hause können die Schüler*innen im Internet nach weiteren Informationen zu den Ereignissen suchen, die sie in dieser Lektion ausgewählt haben. Sie können Ursachen und Folgen eines bestimmten Ereignisses ermitteln, Biografien von Schlüsselfiguren und andere Materialien finden. Die Ergebnisse der Recherche können in den folgenden Tagen in der gleichen Gruppe präsentiert werden.



Kreisau-Initiative



krzyżowa
kreisau



IATE



HERMES
COMMUNI ACTION



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Der Inhalt dieser Materialien gibt nicht die offizielle Meinung der Europäischen Union wieder. Die Verantwortung für die Informationen und Ansichten, die in den Materialien zum Ausdruck gebracht werden, liegt allein bei den Autor*innen.